

An unsere Wittbürger!

Wir haben seitdem von der Einmündung der Jahresbeiträge für den Evangelischen Kirchbau-Verein abgesehen, weil wir erst warten wollten, bis wir unsere Freunden und Wohlthätern ein bestimmtes Ziel unserer Thätigkeit vor Augen stellen könnten. Dies ist uns jetzt möglich, nachdem durch das Wohlwollen der Wohlthätigen die Lebensmeinung eines Kirchbau-Vereins im Süden der Stadt das Bedürfnis nach der Erbauung einer neuen Kirche einbringendes ist, und wir freuen uns, daß die Sammlung auf Verbringung dieses Bedürfnisses in nicht so fernher Zeit erfüllt werden wird.

Schon bitten wir an unsere Freunde, sowie an die gesamte evangelische Pfarerschaft mit der erneuten Bitte heranzutreten, uns in unsere Bestrebungen kräftig zu unterstützen, damit wir bald an das Werk schreiben können. Ein den Bedürfnissen entsprechendes, würdiges, wenn auch beiderseitig ausgeübtes Gotteshaus mit 700 Sitzplätzen wird 80-100000 Mark kosten. Die Mittel unseres Vereins befaßen sich, nachdem uns vor kurzem eine hochherzige Gabe von 10000 Mark zufließt geworden ist, im Ganzen auf 20000 Mark, das ist noch nicht die Hälfte der erforderlichen Bausumme. — Wir legen aber zu der Opferwilligkeit unserer Wittbürger das Vertrauen, daß es uns noch kräftiger als bisher bestehen werde, um eine Kirche zu erbauen und dann auch ein neues Kirchspiel zu errichten. Wenn das religiöse und sittliche Leben vieler Tausende von evangelischen Glaubensgenossen nicht schweren Schäden leiden soll, darf diese wichtige Angelegenheit nicht länger mehr verzögert werden.

Unser Vize-Vorsteher, wird in den nächsten Wochen seinen Umgang bei unsen Mitgliedern halten. Möge unsere Bitte die weiteste und wohlwollende Berücksichtigung finden.

Beitrittsbedingungen nehmen die geschäftsführenden Vorstandsmitglieder dankbar an.

Der Vorstand des Kirchbauvereins.

- D. Förster, Vorsitzender. Dr. Keil, stellv. Vorsitzender. Zarn, Schriftführer. Meyer, stellv. Schriftführer. Dr. Hagen, Schriftführer, Schatzmeister. Frick, stellv. Schatzmeister. D. Weisbach, Collo. Funde. Göbel, D. Hoffmann, Jordan. Kieferstein, Knuth, Johansen, Dr. Zeiglmüller, Zitel, Wächter.

Postgehilfen - Vorbereitungs - Institut Altenberg i/Erzg. (Aufsichtsrat).

Gewissenhafte Vorbereitung zur mittleren Postbeamtenlaufbahn für junge Leute von 14-19 Jahren. Nächste Aufnahme (für nur gut bezeugte Schüler) 6. Oktober d. J. Ziel in einem Jahre erreichbar. Anstalt und Prospect gratis durch Zutrittsverwaltung oder Bürgermeisteramt.

Töchterpensionat.

Frauen-Industrie-Hausgewerbe- u. Haushaltungsschule, Handarbeit-Lehrerinnen-Seminar. Halle a/S., Steinstraße 1. Prospecte und Meldungen bei der Buchhändlerin E. Wildhagen.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Gr. Märkerstraße 27, I., Fernsprech-Anschluß 347, befördern Anzeigen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Divulgationspreisen. Katalog gratis. Nummerdruck geöffnet von 1/2 8-7 Uhr.

Für Stadtverwaltungen.

Eine Fachschule verbunden mit Handelschule wünscht ihr Domizil zu verlegen und sucht eine Stadt, welche bereit ist bis zu 60000 Mk. zum Bau eines Schulhauses oder in Forme zu unentgeltlicher Benutzung heranzugehen. Offerten unter P. 3155 wolle man an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz einbringen. Eine alte, sehr renommierte Cigarren-Firma beabsichtigt einen respektablen Geschäftsbetrieb in Halle, S., welches mit dem besten Publikum in Verkehr steht, unter sehr günstigen Bedingungen, eine Niederlage in Herten a. N. - Hettl, wollen sich sub C. H. 51 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Berlin S.W. wenden.

Gasthof-Berkauf.

Bevorzogene Umstände halber soll einer der schönsten Landgasthöfe im Anhalt, in guter Lage u. ohne angebl. Konkurrenz und besserer Lage gelegen, mit Material, schönem Lokal, großem Garten mit Reiselbahn und 4 Wozg. gut. Acker, wie es geht mit vollständigem Inventar und 1500 Thaler Anzahlung sowie sonstigen sehr guten Bedingungen sofort verkauft werden. Näheres ertheilt

R. Faust, Köpeln.

Hotel-Berkauf.

rentabel, fettes Inventar, fruchtbringender billiger Näheres durch Th. Völcker, Chemnitz i/S. Gasthof zu kaufen gef. Preis ab. Kaufpreis bis 6000 Thlr. Anzahlung 1500 Thlr. Offert. im Umh. u. fest. Hypotheken unter S. Z. 54 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig.

Laden

mit Wohnung, in besser und feinerer Lage Staßfurt, großes Schaufenster, zu jedem Geschäft passend, ist zu vermieten und sofort od. zum 1. Okt. zu beziehen. Näheres Anstalt.

Staßfurt, Fürstenstraße 18, im weissen Bär.

Ein junger Mann, Berechtigung zum einjährig-freiwilligen Dienst befristet, sucht p. 15. Juli od. 1. August in ein Erziehungsanstalt (in gross oder detail) als Lehrling einzutreten. Offert. schreiben unter G. V. 3807 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.

Eine ältere, alleinstehende Dame sucht zum 1. Oktober ein nicht zu junges Mädchen oder Wittwe aus anständiger Familie, die gut häusliche Arbeit mit verzeihen kann. Offert. mit Bezug u. Gehaltsanforderungen sind zu richten an Frau Wendt E. Kaufmann, Altem.

Ein Laden mit Wohnung, beste Geschäftslage der Stadt, bisher Mannfacturen-Geschäft, ist unter günst. Bedingungen sofort zu verpachten. Offert. an die Exp. der „Zaunbacher Nachrichten“ in Zaunhausen erb. Für best. Materialwaaren-Geschäft wird

ein Lehrling

gesucht. Off. unter R. L. 702 befördert Haasenstein & Vogler, A.-G., Nordhausen.

Für eine Brodbäckerei wird bis zum 1. August ein tüchtiger junger Bäckergeselle

gesucht. Off. unter J. J. 3076 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S. erbeten.

Für ein jung. Mädchen, welches am 1. Sept. cr. i. Lehrzeit benutet und sehr empfinden werden kann, wird Stelle als Manufakturdirekt unter d. Kaufhaus gesucht. Offert. unter P. 1244 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz.

Rittergut Panitzsch bei Dierfeld sucht per 1. Sept. oder 1. Okt. cr. ein junges Mädchen als Lernende.

Heiraths-Anzeige.

Ein ähnelnd toller Kaufmann, 27 Jahre alt, aus guter Familie, Vermögen 16,000 Mk., ist geneigt in ein taunmännliches Geschäft einzutreten. Verwandte des jungen Mannes werden die Vermittlung übernehmen u. nähere Mittheilung machen. Hieran bezügliche Briefe wollen man vertrauensvoll unter Zeichen J. H. 3908 an die Adresse: Haasenstein & Vogler, Halle a/S., gel. lassen.

Sange Köp bei regelmäßigem oder unregelmäßigem Monatsgesch. Off. unter R. M. 703 befördert Haasenstein & Vogler, A.-G., Nordhausen.

Ein tüchtiger Lehrling für ein Manufaktur-Geschäft wird gesucht. Offert. unter P. 1244 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz.

Ein tüchtiger Lehrling für ein Manufaktur-Geschäft wird gesucht. Offert. unter P. 1244 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz.

Ein tüchtiger Lehrling für ein Manufaktur-Geschäft wird gesucht. Offert. unter P. 1244 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Chemnitz.

Einmachezeit.

Genüssen, Früchten u. f. w. enthält.

Henriette Davidis praktisches Kochbuch,

welches in 30. vermehrte und verbesserte Auflage vorliegt, hat sich infolge der unermüdeten Sorgfalt der Herausgeberin den Ruf eines Musterkochbuchs erworben. Preis: 1 Mark 50 Pf. elegant gebunden 2 Mk. 50 Pf.

Verlag von Velhagen & Klasing in Bielefeld und Leipzig.

Vorräthig in allen Buchhandlungen.

Wird

ist es nicht, wenn man sucht alles lästige Ungeziefer zu tödten. Um sicheres Gedeihen dieses durch folgende, bei uns in stets reicher und besser Qualität zu habende Mittel:

Echt verlässliches Insectenpulver Antinin,

das beste Mittel gegen Motten,

Campher, Naphthalin, spanischer Pfeffer etc.

billigst.

Gebr. Keller,

Gr. Ulrichstraße 10 und 50.

Otto Will, Halle a/S.

Brüderstraße 11,

Hypotheken-, Vermittlungs- u. Commissions-Geschäft

für die Provinz Sachsen.

Beirathung von

Bank- und Privatgeldern

jeder Höhe auf Hans- und Adersgrundstücke, zum niedrigsten Zinssatz; auf Wunsch 6 bis 10 Jahre unrückbar.

Für Kapitalisten kostenfrei

Unterbringung von Geldern

auf nur sichere und gute Hypotheken.

Bermittlung im

An- und Verkauf

ländischer und sächsischer Grundstücke; für Kaufungen kostenfrei.

Schnellste, verschwiegenste und streng reellste

Ausführung der Aufträge.

Sattlerei-Gröfzung.

Den geehrten Bewohnern von Westa und Umgegend zeige ich hierdurch föhlichst an, daß ich in hiesigen Orte eine Sattlerei eingerichtet habe. Ich besitze ein langjähriges Erfahrungs in meinem Berufe, hoffe ich, auch weitgehenden Aufträgen gerecht werden zu können und bitte deshalb um gütige Förderung meines Unternehmens.

Meine Wohnung befindet sich bei Herrn Bädermeister Blane.

Mit vorzüglicher Kochschung zeichnet

Bruno Prasch.

Westa, im Juli 1890.

Echt englische Riesen-Futterrüben.

logenannte goldgelbe Riesen-Stoppelrüben.

Ausfaat Juni-Juli bis Mitte August, liefern gegen die alten Verfrüchten für den dreifachen Ertrag. — Ausfaatquantum 1/2 Hilo per 25 ar (1 Morgen). Die Sorte hat sich seit Jahren vorzüglich bewährt. Einige von den vielen Hundert Vorbereiten lasse folgen. Es handelt: Herr P. Heldt, Abelsheim (Bavern), Witte 2 Bld. von dem ausgezeichneten Riesenrüben-amen, wie gehabt, und ich sehr gut bewährt. — Herr C. Krüger, Zum Thierhof (Weßph.). Bitte wiederum 10 Hilo goldgelbe engl. Riesenrüben. Die Saat im vorigen Jahr gab sehr schönen Ertrag. Herr Schmidt, Landhof (Unterfr.). Bitte um 15 Bld. engl. Futterrüben-Samen, wie im vorigen Jahr gehabt. — Jos. Teimann, Försberg (Mein). Bitte um 1/2 Hilo Riesenrüben, die im vorigen Jahr haben sich vortrefflich bewährt. Samen von 8 bis 15 Bld. u. f. w. Samen per 1/2 Hilo zu 2 Mark verbietet (mit Reichs-Culturamteilung) E. Berger, Internationales Saat-Geschäft, Köpferstraße-Dresden.

Die von der Kaiserl. Königl. Chemisch-physiologischen Versuchsanstalt für Wein und Obstbau an der Universität für Wien (in Wien) von mehreren deutschen Autoritäten begutachteten

Medizinisch-Angarweine

sind in Original-Verpackung zu Engros-Preisen zu haben bei

Johannes Biedfeldt,

Halle a/S., Leipzigerstraße Nr. 86.

Belohnung wird

„Weniger Anstreich“

(Spezialität) Anstreich

für Bismarke u. Reichsämter empfohlen.

Frisches Salz,

Frische Matreßen,

Frische Schlei,

Frischen Schellfisch etc.

empfehlen billigt

Fr. Kraahmer,

Blut- und Seefischhandlung

Halle a/S., Fischerplan 4. — Fernsprech-Anschluß 205.

Ameiseneier,

1 Bund 1,10 Mk.,

Universalfutter

für Insekten fressende Vögel,

1 Bund 1 Mk.,

Sommer-Quasat,

billigt, je nach Quantum, empfiehlt

J. H. Keil Nachf.,

Große Klausstraße 39.

